

Einstimmiger Beschluss in der Leitungssitzung der IV-Familie vom 15. Februar 2015

Valorisierung der familienbezogenen Leistungen in NÖ um 3%

"Bei gleichzeitiger Berücksichtigung des Budgetansatzes fordert die Interessenvertretung der NÖ Familien von der NÖ Landesregierung für das Kalenderjahr 2016 die familienbezogenen Leistungen und aller dazugehörenden Einkommensgrenzen inflationsbedingt um 3% zu erhöhen.

Um ein Zeichen der Wertschätzung für Familien in NÖ zu setzen, ersucht die Interessenvertretung der NÖ Familien die NÖ Landesregierung auch zukünftig die familienbezogenen Leistungen und alle dazugehörenden Einkommensgrenzen inflationsbedingt anzupassen. Der Prozentsatz wäre entsprechend den Daten von Statistik Austria jährlich neu zu verhandeln."

Dr. Josef Grubner, e.h.
Präsident

Irene Bamberger, e.h.
Vizepräsidentin

Andreas Kollross, e.h.
Vizepräsident

Mag. Gernot Schandl, e.h.
Vizepräsident